

Schule am Weinberg unter neuer Führung

Linda Langer ist neue Schulleiterin, Thomas Adam ist ihr Stellvertreter



Das neue Duo an der Spitze des Sonderpädagogischen Förderzentrums in Regen: Schulleiterin Linda Langer und ihr Stellvertreter Thomas Adam. – Foto: Schule

Regen. Das Sonderpädagogische Förderzentrum (SFZ) in Regen, besser bekannt als Schule am Weinberg, ist unter neuer Führung. Mit Linda Langer und Thomas Adam haben eine neue Schulleiterin und ein neuer stellv. Schulleiter ihr Amt aufgenommen.

Während Langer zuletzt als Konrektorin in Viechtach am dortigen Förderzentrum im Einsatz war, kennt Adam die Schule aus den vergangenen sechs Jahren. Bereits im Vorjahr war er dort als Mitarbeiter in der erweiterten Schulleitung tätig. Beide gehen engagiert an die neue Aufgabe. „Ich habe bereits Anfang August mein Büro bezogen und freue mich, dass mit Thomas Adam ein Stellvertreter vor Ort ist, der die Schule und die örtlichen Gegebenheiten kennt“, sagt Langer.

Bereits in der letzten Augustwoche haben die beiden den Stundenplan erstellt. „Dabei gibt es an jeder Schule andere Dinge zu beachten“, weiß Langer. „Wann können die Fachlehrer vor Ort sein? Wer geht in den Außendienst? Wann fahren die Busse? Welche Turnhalle kann wann belegt werden?“ Dies sind nur einige der Fragen, die beantwortet werden müssen, bevor man überhaupt einen Stundenplan erstellen kann. Hinzu kommen die Wünsche und Anregungen aus dem Lehrerkollegium. Langer und Adam werden

auch an der Schule unterrichten, Adam übernimmt auch eine Klassenleitung.

Wenn am kommenden Dienstag der Schulbetrieb startet, dann werden auch zwölf Erstklässler an der Schule am Weinberg ins Schulleben starten. Für sie beginnt der Unterricht am ersten Tag erst um 8.30 Uhr. Zu-

dem wird es drei Ganztagesklassen geben und auch das Wahlfach „Pflanzen und Ernten - einst und jetzt“ soll wieder angeboten werden. Dabei freuen sich Langer und Adam, dass die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum fortgesetzt wird.

Im kommenden Schuljahr soll verstärkt auf gesunde Schuler ernährung Wert gelegt werden. Ziel sei es, den Kindern regelmäßig ein gesundes Frühstück anzubieten. Für die Schulleitung schließt sich hier der Kreis, zwischen dem Anbau, der Ernte und dem Verarbeiten der Lebensmittel. „Wir werden heuer

zudem drei Kooperationsklassen haben“, erklärt Adam, die Zusammenarbeit mit den Mittelschulen Regen und Rinnach funktioniere sehr gut.

Voll des Lobes ist Langer, was den Sachaufwandsträger betrifft: Der Landkreis sorge sehr gut für Grundausstattung und Bauunterhalt der Schule. Gemeinsam mit ihrem Stellvertreter und dem Kollegium will sie daran arbeiten, dass die Schule auch in Zukunft nicht nur ein Ort der Bildung ist, sondern auch ein Ort an dem sich Schüler, Eltern und Lehrer willkommen fühlen.

Linda Langer (42) ist in München geboren und in Spiegelau aufgewachsen. Nach dem Studium der Sonderschulpädagogik hat sie ihre ersten beruflichen Schritte an der Don-Bosco-Schule in Grafenau gemacht. Nach jeweils drei Jahren in Deggendorf, wo sie Mitarbeiterin in der erweiterten Schulleitung, und in Viechtach, wo sie Konrektorin war, freut sie sich nun auf die neue Herausforderung in Regen.

Thomas Adam (33), geboren in Zwiesel, hat sein Referendariat an der Christophorus-Schule in Schweinhütt gemacht. Danach wechselte er an das SFZ in Regen, wo er im vergangenen Jahr bereits Mitarbeiter in der erweiterten Schulleitung war.

– bb